

EXPERIMENTE FÜR KINDER

HOLT EUCH DAS FORSCHUNGSDIPLOM!

Experimentiert, staunt und lernt für euer Forschungsdiplom. Sammelt Stempel und bekommt euer Forschungsdiplom!

Orte: Gläsernes Labor (A13), Experimentierhalle in der Mensa (A14), Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 22:00 Uhr
Wie funktioniert unser Gehör? Warum haben wir zwei Ohren? Wie wirken Schallwellen?
An kleinen Experimenten werden Fragen rund ums Ohr beantwortet. **Forschergarten und Gläsernes Labor**
Für Vor- und Grundschul Kinder und deren Eltern
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)
Hier: Stempelstation für das Forschungsdiplom für Kinder

16:00 bis 22:00 Uhr
Die wunderbare Welt der wilden Schwestern der Honigbiene!
Warum leben einige Bienen in Staaten, andere aber nicht? Wie unterscheiden sich die Behausungen von Bienen, Wespen und Hornissen? Wie kommunizieren sie untereinander? Beachtet uns bei der Langen Nacht der Wissenschaften! Testet euer Wissen, erfahrt wie besonders diese Insekten sind und wie faszinierend ihre Lebensweise und herausragend ihr Nestbau ist. **Gläsernes Labor**
Für Grundschul Kinder und deren Eltern
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)
Hier: Stempelstation für das Forschungsdiplom für Kinder

16:00 bis 22:00 Uhr
Verwirrte Sinne?
Rund um unsere Sinne – erlebe optische Täuschungen, Astronautentraining – wie schnell reagierst du? Halte die Luft an! – Versuche rund um die Atmung. Immer in Bewegung – was beeinflusst unser Herz? Quis zur gesunden Ernährung.
Lehrkräfte und Schüler:innen des Robert-Hovemann-Gymnasiums, Partnerschule des Campus Berlin-Buch
Für Grundschul Kinder und deren Eltern
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)
Hier: Stempelstation für das Forschungsdiplom für Kinder

16:00 bis 22:00 Uhr
Zauberer oder Physik?
Warum fällt nichts nach oben? Warum gewinnt der Schwereere? Erzeuge Strom mit Muskelkraft.
Lehrkräfte und Schüler:innen des Robert-Hovemann-Gymnasiums, Partnerschule des Campus Berlin-Buch
Für Grundschul Kinder und deren Eltern
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)
Hier: Stempelstation für das Forschungsdiplom für Kinder

16:00 bis 22:00 Uhr
Mobil unterwegs
Was brauchst du auf einer einsamen Insel, um deinen eigenen Strom zu produzieren? Baue mit einfachen Mitteln eine Batterie zusammen, die einen kleinen Motor antreiben kann. Nutze dazu exotische Früchte wie Zitronen und Kiwis sowie Gegenstände aus deiner Feder-tasche und der Werkstatt.
Lehrkräfte und Schüler:innen des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums, Partnerschule des Gläsernen Labors
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)
Hier: Stempelstation für das Forschungsdiplom für Kinder

16:00 bis 22:00 Uhr
Eine Festplatte selbst bauen und Daten speichern durch Magnetspinnen
In unserer hochtechnisierten Welt ist das Speichern und schnelle Auslesen von Daten unverzichtbar. Bei Experimenten, wie z.B. beim Teilchenbeschleuniger am CERN müssen riesige Datenmengen gespeichert und auslesen werden. Hast du schon einmal den Aufbau eines Datenspeichers erkundet? Mit uns bastelst du ein Funktionsmodell, speicherst einige Bits Daten und liest diese mit Sensoren aus. Du untersuchst, wie schnell Daten ausgelesen werden können und ob Daten überhaupt sicher abgespeichert sind.
Lehr:innen und Schüler:innen des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums, Partnerschule des Gläsernen Labors
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)

16:00 bis 22:00 Uhr
Teile - Teile - Teilchen - in der Nahrung, durch den Körper
Vieles im Alltag, das uns komplex erscheint, besteht aus Teilchen, die ein Ganzes ergeben. So auch Nahrung! Entdecke bei einem Chromatografie-Versuch die Zusammensetzung von Fertigfarbe. Lerne die Wirkung von Enzymen bei der Verdauung, das Prinzip der Oberflächenspannung im Darm und den Vorgang der Verdauung von Fetten in Versuchen kennen. Wie werden Teilchen auf dem Weg durch unseren Körper aufgenommen und vom Stoffwechsel genutzt?
Lehr:innen und Schüler:innen des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums, Partnerschule des Gläsernen Labors
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)
Hier: Stempelstation für das Forschungsdiplom für Kinder

16:00 bis 22:00 Uhr
Stoffeigenschaften bei Temperatur- und Druckveränderungen
Wir untersuchen die Veränderung von Stoffen, Pflanzen und Lebensmitteln bei Temperatur- und Druckveränderungen.
Lehr:innen & Schüler:innen der SchuleEis, Pankower Frühlingschen gmbH
Für Grundschul Kinder und deren Eltern
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)
Hier: Stempelstation für das Forschungsdiplom für Kinder

16:00 bis 22:00 Uhr
Ansichtung zum Staunen: Verwunderliche Versuche mit Lippen-, Klebe-, Stabio- und Fröhen-Sitteln
Wie lässt heilte Luft einen geschriebenen Brief verschwinden? Kann man Stabios nur mit Muskelkraft zusammenschwellen? Wodurch verändert Lippenstift seine Farbe? Dies sind nur einige Fragen, die an der Stille-Station des Ernst-Abbe-Gymnasiums experimentell erforscht werden können. Als tatkräftige und fachliche Unterstützung während der Versuche stehen Schüler:innen und Schüler von der 8. Klasse bis zum Chemie-Lesekurs bereit.
Schüler:innen des Ernst-Abbe-Gymnasiums, Partnerschule des Gläsernen Labors
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)

16:00 bis 22:00 Uhr
Unsichtbar – Sichtbar – Durchschaut: Mikroskopie für alle
Praktisches Arbeiten am Mikroskop: Wir laden die kleinen Besucher:innen ein, Schnittpräparate von Organen zu färben und unter dem Mikroskop zu betrachten. Mitgebrachte Objekte wie Blütenblätter, Insekten oder Haare können sie ebenfalls mikroskopieren.
Max Delbrück Center
Für die ganze Familie.
Ort: Dechgeschoss, Gläsernes Labor (A13)
Hier: Stempelstation für das Forschungsdiplom für Kinder

16:00 bis 22:00 Uhr
Wie ist die Maus zu Haus?
Tierscience gehören zur medizinischen Forschung. Ohne sie wären viele wichtige Erkenntnisse nicht möglich. Wir zeigen Ihnen, mit welcher Sorgfalt und mit welchem technischen Aufwand Mäuse bei uns gehalten werden. Als Besucher:in und Besucher können Sie sich selbst in der Tierpflege erproben, und wir stehen Ihnen zu Gesprächen zur Verfügung. Hinweis: Selbstverständlich arbeiten wir dabei nicht mit echten Tieren.

16:00 bis 22:00 Uhr
Ein geübte Person Adrenalin für alle Altersgruppen.
Für kleine und große Besucher:innen
Ort: Zentrale Wiese am Blauen Bären & Wiese an der Mensa

IN BEWEGUNG

16:00 bis 22:00 Uhr
Die Techniker Krankenkasse präsentiert sich:
Bei diversen Reaktionsspielen für Jung und Alt ist neben Schnelligkeit und Treffsicherheit auch eine gute Auge-Hand-Koordination gefragt. Egal ob alleine, im direkten Duell oder im Team, die 'Wahl' annimmt Jeden.

16:00 bis 22:00 Uhr
Bungee-Trampolin
Eine geübte Person Adrenalin für alle Altersgruppen.
Für kleine und große Besucher:innen
Ort: Zentrale Wiese am Blauen Bären & Wiese an der Mensa

16:00 bis 22:00 Uhr
Was? Wo? Wie? Wie?
Ist **what3words** ist eine einfache Art, Orte zu finden und mitzuteilen. Die Welt wurde in Quadrate von 3 m x 3 m aufgeteilt und jedem dieser Quadrate ist eine einmalige Dreizehner-Adresse zugeordnet. So kann jeder jeden Ort präzise auffinden und die Adresse schneller, einfacher und eindeutiger als in jedem anderen System weitergeben.

- BUS** Bus zum S-Bahnhof Berlin-Buch
- Erste Hilfe**
- Imbiss: Süßes und Herzhaftes, Food Trucks, Kuchen und Eis**
- Freuen Sie sich mit uns auf Live-Musik!**
- Aktiv**
- Abholpunkt für Führungen (vor dem MDC.C)**
- CB3** Max Delbrück Communications Center //heutige.rutschen.besuchen
- CB4** Hermann-von-Helmholtz-Haus //wenn.wenn.neueste
- A13** Gläsernes Labor //illegale.bildung.düch
- A14** Experimentierhalle in der Mensa //kreativ.erholung.abst
- A B** Torhaus //wechsel.milch.munden



16:00 bis 23:00 Uhr
Das begehbare Darmmodell
Mehr Fertigprodukte, mehr Zucker, mehr Fett: ein westlicher Lebensstil begünstigt viele Stoffwechsel- und Entzündungskrankheiten. Denn unsere Nahrung verändert nicht zuletzt das Ökosystem der Mikroben in unserem Darm. Fragen zur Mikrobiom-Forschung und zum Zusammenhang von Ernährung mit Entzündungen, Immunsystem oder Krebs beantworten Ihnen Forscher:innen des Campus Berlin-Buch.
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (CB3)

4:00 pm to 11:00 pm
Science on Wheels
Are you a bit exhausted after all the lab tours and hands-on activities, but still want to explore our campus? Well then, hop on a Velotaxi and let campus employees show you around. You can ask questions about science, about everyday-life at a research institution, or history. Or just enjoy the ride. Completely free of charge.
On Campus

AUSSTELLUNG

16:00 bis 23:00 Uhr
Die besten Bilder des Jahres 2022
Unbekannte Aufnahmen von der Kaninchenohr-Kammqualle aus der Tiefsee. Bilder vom Inneren einer Zebrafisch-Niere, die feine Faserarchitekturen untersucht eine viel größere Bandbreite von Tieren, die uns viel über unseren Körper und unsere Gesundheit vermitteln können. Kommen Sie in Haus 84 und erfahren Sie, was wir von wirklich bemerkenswerten Tieren gelernt haben – von Nacktmullen bis zum Wal (Vortrag 7 & 19 Uhr).
Russ Hodge, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Unsichtbar – Durchschaut: Mikroskope aus Berlin und Brandenburg
Die Zelltheorie wurde in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts in Berlin entwickelt. Sie besagt, dass alle Gewebe bei Pflanzen und Tieren aus Zellen bestehen – eine Erkenntnis, die nur mit Hilfe von Mikroskopen möglich war. Es entwickelte sich bald eine neue Industrie in Berlin: die Herstellung von Mikroskopen. In unserer Ausstellung lernen Sie die Anfänge dieser Branche kennen, außerdem bekommen Sie einen Einblick, welche Rolle die Mikroskopie heute am Max Delbrück Center spielt.
Kettenmann, Max Delbrück Center
Basis, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (CB3)

16:00 bis 23:00 Uhr
Unsichtbar – Sichtbar – Durchschaut: Mikroskopie für alle
Praktisches Arbeiten am Mikroskop: Wir laden die kleinen Besucher:innen ein, Schnittpräparate von Organen zu färben und unter dem Mikroskop zu betrachten. Mitgebrachte Objekte wie Blütenblätter, Insekten oder Haare können sie ebenfalls mikroskopieren.
Max Delbrück Center
Für die ganze Familie.
Ort: Dechgeschoss, Gläsernes Labor (A13)
Hier: Stempelstation für das Forschungsdiplom für Kinder

16:00 bis 23:00 Uhr
Translazionale Forschung – vom Modell zum Mensch
Was ist translazionale Forschung? Was passiert in einer klinischen Studie? Wir, Wissenschaftler:innen des Experimental und Clinical Research Centre (ECRC), beantworten hier diese und viele weitere spannende Fragen. Wir erklären, wie wir eine Brücke zwischen experimenteller und klinischer Forschung zu Herz-Kreislauferkrankungen und Schwangerschaft schlagen. Wir zeigen, welche Messungen in der Forschung zu Herz-Kreislauferkrankungen nützlich sein können und wie wir Biologiefabrik untersuchen. Mehr Informationen zum Mitmach-Programm gibt es am Stand.
AG Müller/Diechend, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (CB3)

16:00 bis 22:00 Uhr
Eine Reise in die Welt der Stammzellen
Grundlagenforschung, neue Therapien, Medikamente testen, biologische Entwicklung verstehen – Stammzellen spielen in vielen Forschungsfeldern eine große Rolle. Das German Stem Cell Network GSCN und das Berlin Institute of Health in der Charité (BIH) setzen sich hier multimedial mit diesen faszinierenden Zellen auseinander. Mit einem Mitmachspiel: Starte als Stammzelle und beobachte, wie Du Dich entwickelst: mit interaktivem Informationsmaterial: Was sind Stammzellen? Wer hat Stammzellen? Wo finden wir Stammzellen in unserem Körper? Poster-Ausstellung mit Quiz.
German Stem Cell Network GSCN & Berlin Institute of Health in der Charité (BIH)
Stefanie Mahler, German Stem Cell Network (GSCN)
Empfohlen ab 12 Jahren.
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (CB3)

16:00 bis 22:00 Uhr
Mein Ego – die eigene DNA aus der Mundschleimhaut isolieren
Eigentlich ist alles ganz einfach. Nach einer Einführung machen wir eine Mundspülung mit Mineralwasser. Und dann? Zentrifugieren, den Umgang mit automatischen Pipetten lernen, die Zellen zerfallen lassen (Zellyse), Ethanolfällung, Neugang? Wir freuen uns auf Sie und Euch!
Lehrstuhlab: Max Delbrück Center
Ab 14 Jahren.
Ort: MDC.C, 3. Etage, Lehrstuhlab

16:00 bis 23:00 Uhr
Live-Stream von Campus Berlin-Buch
Im Instagram-Live-Stream bei der Langen Nacht der Wissenschaften dabei sein und Experimentierkurse, Laborführungen, Science Shows und den grünen Bücher Campus entdecken. Online, interaktiv, informativ und spannend mit Einblicken ins Programm von Gläsernes Labor, Max Delbrück Center und Leibniz-Forschungs-institut für Molekulare Pharmakologie. Alle können beim Instagram-Live-Stream auf Instagram dabei sein und Fragen stellen!

16:00 bis 23:00 Uhr
Wissenschaft auf Rädern
Sie sind nach Laborführungen und Mitmach-Angeboten bereits etwas erschöpft, wollen aber trotzdem den Campus erkunden und mitbringen Sie in ein Fahrrad und lassen Sie sich von Campus-Mitarbeiter:innen alles zeigen. Sie können Fragen zur Wissenschaft, zum Alltag in einer Forschungseinrichtung oder zur Geschichte stellen. Oder einfach die Fahrt genießen. Völlig kostenlos. Auf dem Campusgelände

4:00 pm to 11:00 pm
Science on Wheels
Are you a bit exhausted after all the lab tours and hands-on activities, but still want to explore our campus? Well then, hop on a Velotaxi and let campus employees show you around. You can ask questions about science, about everyday-life at a research institution, or history. Or just enjoy the ride. Completely free of charge.
On Campus

16:00 bis 23:00 Uhr
Line-Stream von Campus Berlin-Buch
Im Instagram-Live-Stream bei der Langen Nacht der Wissenschaften dabei sein und Experimentierkurse, Laborführungen, Science Shows und den grünen Bücher Campus entdecken. Online, interaktiv, informativ und spannend mit Einblicken ins Programm von Gläsernes Labor, Max Delbrück Center und Leibniz-Forschungs-institut für Molekulare Pharmakologie. Alle können beim Instagram-Live-Stream auf Instagram dabei sein und Fragen stellen!

16:00 bis 23:00 Uhr
Das begehbare Darmmodell
Mehr Fertigprodukte, mehr Zucker, mehr Fett: ein westlicher Lebensstil begünstigt viele Stoffwechsel- und Entzündungskrankheiten. Denn unsere Nahrung verändert nicht zuletzt das Ökosystem der Mikroben in unserem Darm. Fragen zur Mikrobiom-Forschung und zum Zusammenhang von Ernährung mit Entzündungen, Immunsystem oder Krebs beantworten Ihnen Forscher:innen des Campus Berlin-Buch.
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (CB3)

4:00 pm to 11:00 pm
Science on Wheels
Are you a bit exhausted after all the lab tours and hands-on activities, but still want to explore our campus? Well then, hop on a Velotaxi and let campus employees show you around. You can ask questions about science, about everyday-life at a research institution, or history. Or just enjoy the ride. Completely free of charge.
On Campus

4:00 pm to 11:00 pm
Science on Wheels
Are you a bit exhausted after all the lab tours and hands-on activities, but still want to explore our campus? Well then, hop on a Velotaxi and let campus employees show you around. You can ask questions about science, about everyday-life at a research institution, or history. Or just enjoy the ride. Completely free of charge.
On Campus

4:00 pm to 11:00 pm
Science on Wheels
Are you a bit exhausted after all the lab tours and hands-on activities, but still want to explore our campus? Well then, hop on a Velotaxi and let campus employees show you around. You can ask questions about science, about everyday-life at a research institution, or history. Or just enjoy the ride. Completely free of charge.
On Campus

4:00 pm to 11:00 pm
Science on Wheels
Are you a bit exhausted after all the lab tours and hands-on activities, but still want to explore our campus? Well then, hop on a Velotaxi and let campus employees show you around. You can ask questions about science, about everyday-life at a research institution, or history. Or just enjoy the ride. Completely free of charge.
On Campus

SCIENCE ART

16:00 bis 23:00 Uhr
Was wir von außergewöhnlichen Tieren lernen können
Dass biomedizinische Forscher:innen mit Modellorganismen wie Mäusen und Fliegen arbeiten, wissen die meisten Menschen. Aber Wissenschaftler:innen untersuchen eine viel größere Bandbreite von Tieren, die uns viel über unseren Körper und unsere Gesundheit vermitteln können. Kommen Sie in Haus 84 und erfahren Sie, was wir von wirklich bemerkenswerten Tieren gelernt haben – von Nacktmullen bis zum Wal (Vortrag 7 & 19 Uhr).
Russ Hodge, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Den Gen-Express
GENE EXPRESS ist ein Brettspiel, entwickelt am Max Delbrück Center. Es basiert auf den Prinzipien, nach denen Zellen die Informationen in ihren Genen nutzen, um Proteine herzustellen. Und genau darum geht es in dem Spiel: Die Spieler treten gegeneinander an und versuchen, eigene Proteine herzustellen. Das Beste daran ist, dass man für das Spiel keine wissenschaftlichen Kenntnisse braucht. Kommen Sie in Haus 84 vorbei, um mitzuspielen!
Russ Hodge, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

16:00 bis 23:00 Uhr
Biologie auf die Leinwand bannen
Biologische Prozesse in menschlichen, tierischen und pflanzlichen Organismen – die für Laien an Wunder grenzen – gelten auch in der Forschung als Gesamtunversteht. Nichts liegt für Lea Bendzko, Auszubildende zur Biologie-Laborantin am Max Delbrück Center näher, als Wissenschaft und Kunst zusammenzubringen. Sie kombiniert ihre Leidenschaft für die Biologie und für die Kunst. Das Ergebnis sind Organbilder in Acryl auf Leinwand – vorerst nur zweidimensional und noch nicht zu 3D-Druckern übertragbar.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

4:00 pm to 11:00 pm
What remarkable animals can teach us about ourselves
Most people know that biomedical researchers work with model organisms such as mice and flies. But scientists study a much wider range of animals that can teach us more things about our bodies and our health. Come by House 84 to find out some of the things we have learned from truly remarkable animals – from the naked mole-rat to the whale (lecture 5 & 7 pm).
Russ Hodge, Max Delbrück Center
Venue: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

4:00 pm to 11:00 pm
Basistheorie des Lebens
Mikroskopie kann mit Lasern und Kameras die kleinsten Einheiten des Lebens in wunderbaren Farben erstrahlen lassen. Die Arbeit am Mikroskop hat Sofia Elizarova in den vergangenen Jahren dazu inspiriert, ihre Eindrücke mit Acryl und Aquarelle auf die Leinwand zu bringen.
Sofia Elizarova, FMP
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

4:00 pm to 11:00 pm
Die Kunst der Psychiatrie
Wie definiert man psychiatrische Krankheiten auf zellulärer und molekularer Ebene? Wie kann man Kunst nutzen, um psychiatrische Erkrankungen zu beschreiben? Die Doktorandin Bilge Ugrusu wird sich diesen Fragen widmen: Auf einen Vortrag über Depressionen und Autismus-Spektrum-Störungen folgt eine Kunstausstellung, die viele andere psychische Erkrankungen widerspiegelt. Ugrusu Kunstwerke werden bereits in zahlreichen internationalen Galerien ausgestellt. Eine Auswahl wird sie während der LNDW23 zeigen, um das Bewusstsein für psychische Gesundheit zu erhöhen.
Bilge Ugrusu, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

4:00 pm to 11:00 pm
Capturing biology on canvas
Biological processes in human, animal, and plant organisms can border on the miraculous to lay people. But in the world of science, they are also considered works of art. For Lea Bendzko, a biology lab technician trained at the Max Delbrück Center, nothing could be more natural than bringing science and art together. She combines her passion for biology and art. The result is organ paintings in acryl on canvas – so far only two-dimensional and not suitable for transplantation.
Lea Bendzko, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (CB4)

4:00 pm to 11:00 pm
Lab Olympiade
Pipettieren, messen, Informationen finden – bei unserer Labor-Olympiade können Kinder und Erwachsene ausprobieren, wie gut sie sich für den Laboralltag eignen würden. Ein Labor-Selfie ist inklusive.
Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (CB3)

16:00 bis 23:00 Uhr
Zeitkultur – die kleinste lebende Einheit in der Petrischale
Die Zelle ist die kleinste lebende Einheit aller Organismen. Sie ist ein wichtiger Bestandteil der Forschung und bietet viele Möglichkeiten. Mächten Sie oder möchten Du wissen, wie wir Zellen in der Forschung nutzen? Hier können Gäste selbst die Aufgaben in der Zellkultur ausprobieren und anschauen, wie ein Experiment durchgeführt wird.
Ab 10 Jahren
AG Müller/Diechend, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (CB3)

16:00 bis 23:00 Uhr
Struktur von Membranproteinen aufklären
Proteinstrukturen verändern sich. So können Zellen wachsen, sich teilen und so können Krankheitserreger sie kapern. Wir nutzen Kryo-Elektronenmikroskopie, um diese Strukturen zu analysieren. Um das biologische Material in Ursprungsform zu erhalten, frieren wir Herz-, Muskel- und Gehirn-Zellen samt Proteinen bei -195°C in feine Essschichten ein. Dann laden wir die Proben in die Elektronenmikroskope und verarbeiten Big Data, um zu verstehen, wie die Strukturen funktionieren. Am Stand sehen Sie Proteinmodelle aus dem 3D-Drucker – und können die Untereinheiten zum ganzen Protein zusammensetzen.
AG Kadyashev, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (CB3)

16:00 bis 23:00 Uhr
Using Cryo-Electron Microscopy to understand the structure of membrane proteins
Protein structures change all the time. This lets cells grow, divide, and even permit pathogens to invade. We use cryogenic electron microscopy to study these structures: We freeze cells from the heart, muscles and brain with proteins at -195°C in thin layers of ice preserving the biological material in its native form. We then load the sample into the huge electron microscopes and process big data to reveal the structures and understand how they work. At the booth, we will present 3D-printed protein models – and you can assemble the subunits to a whole protein.
Kadyashev lab, Max Delbrück Center
Venue: Lobby, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (CB3)

16:00 bis 23:00 Uhr
Using Cryo-Electron Microscopy to understand the structure of membrane proteins
Protein structures change all the time. This lets cells grow, divide, and even permit pathogens to invade. We use cryogenic electron microscopy to study these structures: We freeze cells from the heart, muscles and brain with proteins at -195°C in thin layers of ice preserving the biological material in its native form. We then load the sample into the huge electron microscopes and process big data to reveal the structures and understand how they work. At the booth, we will present 3D-printed protein models – and you can assemble the subunits to a whole protein.
Kadyashev lab, Max Delbrück Center
Venue: Lobby, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (CB3)

16:00 bis 23:00 Uhr
Using Cryo-Electron Microscopy to understand the structure of membrane proteins
Protein structures change all the time. This lets cells grow, divide, and even permit pathogens to invade. We use cryogenic electron microscopy to study these structures: We freeze cells from the heart, muscles and brain with proteins at -195°C in thin layers of ice preserving the biological material in its native form. We then load the sample into the huge electron microscopes and process big data to reveal the structures and understand how they work. At the booth, we will present 3D-printed protein models – and you can assemble the subunits to a whole protein.
Kadyashev lab, Max Delbrück Center
Venue: Lobby, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (CB3)

16:00 bis 23:00 Uhr
Using Cryo-Electron Microscopy to understand the structure of membrane proteins
Protein structures change all the time. This lets cells grow, divide, and even permit pathogens to invade. We use cryogenic electron microscopy to study these structures: We freeze cells from the heart, muscles and brain with proteins at -195°C in thin layers of ice preserving the biological material in its native form. We then load the sample into the huge electron microscopes and process big data to reveal the structures and understand how they work. At the booth, we will present 3D-printed protein models – and you can assemble the subunits to a whole protein.
Kadyashev lab, Max Delbrück Center
Venue: Lobby, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (CB3)

